



# Amtsblätter

## FÜR DAS AMT SCHLIEBEN

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO, KREMITZAU, LEBUSA  
und die STADT SCHLIEBEN

Jahrgang 29 - Nummer 12

Schlieben, den 18. Dezember 2019

[www.amt-schlieben.de](http://www.amt-schlieben.de)

*– Niemand von uns kann so viel bewirken, wie wir alle miteinander. –*



Es ist Zeit für das was war DANKE zu sagen,  
damit das, was werden wird unter einem guten Stern beginnt.



Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2020 wünschen

*Reinhard Claus*  
Amtsausschussvorsitzender

*Andreas Polz*  
Amtdirektor



## Der Mann mit dem Weihnachtsbaum

Die Glocken läuteten den Heiligen Abend ein. Der Christbaumverkäufer räumt seinen Verkaufsplatz auf. Alle nicht verkauften Bäume warf er auf seinen Wagen, kehrte gerade noch den Platz, als ein Mann an ihn herantrat und um ein Bäumchen bat. Von oben bis unten schaute ihn der Verkäufer an. Er ging zu seinem Wagen auf dem die übrigen, nicht verkauften Bäume lagen. Er griff einen etwas kleineren aus diesem wahllos zusammengeworfenen Haufen, hielt ihn mit einer Hand aufrecht, schaute ihn an und gab ihm den bittenden, schon etwas älteren Mann. Der nahm ihn in seine Hand und hielt ihn wie eine Einkaufstasche an seiner Seite. „Willst du noch weit gehen mit dem Baum?“ „Ja, so drei, vier Stunden habe ich noch bis zu meiner Herberge.“ „Dann will ich dir einen Baumrucksack machen.“ Er ging ein paar Schritte zu seinem Wagen, griff aus einem Bündel Stricken eine alte Wäscheleine heraus und schnitt davon ein längeres Stück ab. Dieses Stück schlang er mit wenigen Handgriffen um den Baum und band die beiden Enden zusammen. „So, nun breite deine Arme etwas aus und schon hast du einen Baumrucksack.“ Was bin ich dir für deine Mühe und den Baum schuldig?“ Der Verkäufer schaute in sein Gesicht mit den Worten: „Heute ist Weihnachten, du hörst es an den Glocken, wie lieblich sie heute klingen. Der Baum ist mein Geschenk für dich und diese drei Kerzen dazu.“ Dankend verbeugte sich der Mann. „Na, dann wünsche ich dir auch schöne Weihnachten“ und ging seines Weges. Der Baumverkäufer schaute ihm noch nach, bis er in der Dämmerung verschwand und dachte dabei: „drei bis vier Stunden will er noch gehen, er muss ein gutes Ziel haben“. Freudig schritt der Mann mit seinem Baum auf dem Rücken die Straße zum Städtchen hinaus. Sternklar war dieser Abend. Auch der Mond kroch langsam höher, so dass er gute Sicht hatte auf seinem Weg. Inzwischen hatte er das erste Dorf mit seinen hell erleuchteten Fenstern hinter sich. Nun führte sein Weg durch den Wald. Die Straße war so breit, dass er immer eine gute Sicht zu den Sternen hatte. Seine Gedanken flogen um Jahrzehnte zurück, als seine Großmutter ihm erzählt hatte:

„Jeder Mensch hat einen Stern am Himmel auf dem ein Schutzengel wohnt der immer sieht und weiß was du tust, der aber auch zur Stelle ist, wenn dir eine Gefahr droht.“ Dieser Gedanke stimmte ihn froh und heiter. Die Last vom Baum auf seinem Rücken spürte er nicht vor lauter Weihnachtsfreude. Als er in das zweite Dorf kam, war gerade die Kirche aus und die Menschen gingen nach Hause. Ein Kind, das mit seiner Mutter vorbeiging sagte: „Mutter, hast du gesehen, das war der Weihnachtsmann mit einem Baum auf dem Rücken.“ „Jaja, der hat heute viel zu tun“ wunderte sie sich genauso wie ihr Kind. Freudigen Schrittes ging der Mann mit seinem Baum zum Dorf hinaus, er kannte den Weg. Nun lag das letzte Dorf in vollem Mondschein vor ihm. Sein Herz jubelte vor lauter Freude, denn in einer Stunde würde er seine Freunde sehen. Still im weihnachtlichen Frieden durchwanderte er das Dorf. Einige Fenster waren hell erleuchtet, aus denen auch das Kerzenlicht eines Christbaumes hinaus leuchtete. Bäume leiteten ihn auf der Straße über eine kleine Anhöhe in das Städtchen. Seine Schritte wurden schneller, auch sein Herz schlug schneller. Noch wenige Schritte durch Gassen und Straßen. Mit einem Blick durch die Fensterscheibe sah er seine Freunde. Sie waren da, Freude stieg in ihm auf. Schnell zur Tür, anknöpfen, öffnen und schon stand er mit seinem Baum in der Stube bei den Anderen. „Ja Karl, bist du der Weihnachtsmann? So bekommen wir doch noch einen Christbaum.“ Im Nu stand der Baum auf dem Tisch. Otto wusste, wie er die drei Kerzen auch ohne Kerzenhalter am Baum befestigte. Glockengeläut war zu hören. Paul rief laut: „Kommt, wir gehen heute zur Christfeier!“ „Aber nur in der letzten Reihe“, meinte Emil, „dann zünden wir die Kerzen an.“ Jeder zog seinen Mantel an und alle gingen nach Draußen. Karl rief mit lauter Stimme: „Seht den Sternenhimmel an, hört die Glocken läuten, freut euch, freuet euch, es ist Weihnachten.“

Mannfred Schmidt



## Aus dem Amtsgebiet

### Nachruf

Mit sehr großer Betroffenheit erhielt das Amt Schlieben die traurige Nachricht, dass

### **Frau Kordula Lürding**

am 07.12.2019 verstorben ist.

Frau Lürding war langjährig im Finanzbereich des Schliebener Landes tätig.

Sie war eine stets gewissenhafte, pflichtbewusste und verantwortungsvolle Leiterin und Mitarbeiterin.

Ihre Sach- und Fachkompetenz fand sowohl in den politischen Gremien als auch bei den Mitarbeitern der Verwaltung große Anerkennung.

Ihr immer freundliches und hilfsbereites Wesen, ihre stets zuverlässige Art wird uns in guter Erinnerung bleiben.

Ihr Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer.

Unser herzliches Beileid und unsere Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

Reinhard Claus  
Amtsausschussvorsitzender

Andreas Polz  
Amtsdirektor

### Gedenkfeier zum Volkstrauertag



Zum Volkstrauertag am Sonntag, dem 17.11.2019, fand auf dem Waldfriedhof im Ortsteil Freileben der Gemeinde Lebusa, wie bereits in den zurückliegenden Jahren, eine öffentliche Gedenkfeier am Grab des unbekanntes Soldaten statt.

Nach einführenden Worten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, folgte die gemeinsame Kranzniederlegung des Landeskommmando Brandenburg vertreten durch eine Abordnung des KVK und der RSU-Kompanie Brandenburg.

Zudem erinnerte die stellvertretende Kreistagsvorsitzende des Landkreises Elbe-Elster, Barbara Hackenschmidt, in einem Redebeitrag an die Kriegsfolgen und ihre Opfer.

Die Veranstaltung wurde durch die Mitglieder des Schützenvereins Lebusa e. V. ehrenvoll begleitet.

## KÜMMERER-KREIS für Klimaschutz im Amt Schlieben initiiert

Das Thema Klimaschutz ist täglich in allen gesellschaftlichen Bereichen und Schichten des Amtes Schlieben präsent. Um hierzu einen öffentlichen und übergreifenden Interessenaustausch zu ermöglichen, wurde ein „Kümmerer-Kreis“ gegründet.

Am 28. Oktober 2019 haben sich erstmals interessierte Bürger, amtsansässige Gewerbetreibende und Verantwortungsträger im Amtsgebäude zusammengefunden, um weitere Schritte in Sachen Klimaschutz zu erörtern und gemeinsam mit dem Klimaschutzmanagement des Amtes Schlieben notwendige Handlungsansätze zu erarbeiten.

Hierbei konnte als Einführung und auch zur weiteren thematischen Unterstützung das Klimaschutz- und Energiekonzept des Amtes Schlieben genutzt werden. Es wurden insbesondere die darin vorgeschlagenen Handlungsansätze und Maßnahmen, deren regionale und nachhaltige Ansätze sowie auch deren positive und negative Auswirkungen betrachtet. Trotz der kurzen Einarbeitungszeit des Klimaschutzmanagements konnten bereits Tendenzen aufgezeigt und Empfehlungen vorgestellt sowie deren Umsetzung diskutiert werden. Fokussiert wurden z. B. der „Stromspar-Check“ sowie Möglichkeiten eines öffentlichen Spazierganges mit einer Wärmebildkamera.

Beim kostenlosen Stromspar-Check werden der Strom- und Wasserverbrauch Ihres Haushaltes analysiert. Mit Hilfe von Verbrauchsmessungen an elektrischen Geräten und Wasserarmaturen, dem Hinterfragen des Nutzerverhaltens sowie der Überprüfung von Energie- und Wasserkostenabrechnungen können Handlungsempfehlungen gegeben bzw. auch gleich vor Ort umgesetzt werden. Ratsuchende erhalten z. B. kostenfreie LED-Leuchtmittel, abschaltbare Steckdosenleisten und/oder Wasserstrahlregler, die bei Bedarf auch gleich unentgeltlich montiert werden können. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie beim Klimaschutzmanager Herrn Krüger oder auch im Internet unter [www.stromspar-check.de](http://www.stromspar-check.de).

Aktuell wird die Durchführung eines Wärmebildkamera-Spazierganges am 15.01.2020 geplant. Hierbei soll den Eigentümern von Wohn- und/oder Geschäftshäusern die Möglichkeit geboten werden, ihr Objekt aus wärmetechnischer Sicht kennenzulernen und falls nötig auch gleich direkt an Ort und Stelle Handlungsempfehlungen vom regionalen Handwerk zu erhalten.

Haben Sie Interesse am Wärmebild-Spaziergang, einer Mitwirkung im Kümmerer-Kreis oder anderen Projekten, dann sind Sie hier richtig: [klimaschutz@amt-schlieben.de](mailto:klimaschutz@amt-schlieben.de) oder 035361 356-13.

### Veranstaltungsübersicht

Dezember 2019	
Freitag, 20.12.2019	<b>Schlieben - Weihnachtsbratenturnier der Schliebener Doppelkopffreunde</b> Beginn: 19:00 Uhr Veranstaltungsort: Steigemühle
Samstag, 21.12.2019	<b>Stechau - Weihnachtsmarkt</b> Beginn: 15:00 Uhr Veranstaltungsort: Feuerwehr
Sonntag, 22.12.2019	<b>Frankenhain - Singen unterm Tannenbaum</b> Beginn: 17:00 Uhr Veranstaltungsort: Weihnachtsbaum im Ort
Dienstag, 24.12.2019	<b>Lebusa – Orgelmusik im Kerzenschein</b> Beginn: 21:30 Uhr Veranstaltungsort: Pöppelmann-Kirche
Januar 2020	
Samstag, 18.01.2020	<b>Kolochau – Büttensabend 2019/2020</b> „Die Affen sind außer Rand und Band ... der Dschungel ist in Narrenhand!“ Weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Kartenvorverkauf erhalten Sie unter <a href="http://www.kfv-kolochau.de">www.kfv-kolochau.de</a>

Evangelische Kirchengemeinde Lebusa

# Heiligabend

## Orgelmusik im Kerzenschein



**Pöppelmann-Kirche Lebusa**  
**21.30 Uhr**

Musik im Kerzenschein an der historischen Silbermann-Orgel

Lesung der Weihnachtsgeschichte

Glühwein Landkreis Elbe-Elster 

Mit freundlicher Unterstützung des Landkreises Elbe-Elster und der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“



**80's 90'er 2000er**

**27.12.2019**

# Party

Lebusa im Saal

Einlass: 20:00 Uhr

Musik: DJ Udo

Eintritt: 5,00 EUR

Wir freuen uns auf euch.

mit Cocktailbar 

Nächstenverein Lebusa e. V.

## Mit Thermografie die Wärmeverluste der eigenen 4 Wände farblich kennen lernen

Haben Sie schon einmal Ihr Haus durch die „Brille“ einer Wärmebildkamera gesehen? Wenn nein, dann sind Sie zu einem Thermografie-Rundgang im Stadtbereich Schlieben am 15. Januar 2020 um 14:30 Uhr herzlich eingeladen.

Quelle: [www.modernisierungsbuendnisse.de](http://www.modernisierungsbuendnisse.de)



Bei dem ca. 2-stündigem Rundgang sollen vor Ort mit ersten Analysen sichtbare Wärmeverluste an der Gebäudehülle aufgezeigt und Tipps zu eventuellen Energieeinsparungen gegeben werden. Anschließend werden die Aufnahmen im Drandorhof aufbereitet und präsentiert. Allen teilnehmenden Hausbesitzerinnen und Hausbesitzern werden die Aufnahmen, sowie bei Bedarf auch weitere Informationen rund um die Gebäudemodernisierung kostenfrei ausgehändigt.

Planen Sie Ihr Haus zu dämmen oder ist die Maßnahme bereits umgesetzt und Sie haben Interesse an einer wärmetechnischen Besichtigung, dann ist Ihre kurze Anmeldung bis 5. Januar 2020 unter [klimaschutz@amt-schlieben.de](mailto:klimaschutz@amt-schlieben.de) notwendig. Spätestens am 10. Januar 2020 werden Sie informiert, ob der Thermografie-Rundgang auch vor Ihrem Eigentum Halt machen kann.

Alle weiteren Interessierten rund um das Thema Energieeinsparung und häuslicher Wärmeschutz sind am 15. Januar 2020 um 14:30 Uhr auf dem NP-Parkplatz zum Thermografie-Rundgang herzlich willkommen.

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt, das Klimaschutzmanagement des Landkreises Elbe-Elster sowie des Amtes Schlieben sind die Veranstalter und freuen sich über Ihre Teilnahme.

Gefördert durch:



infolgendem einen Bau/Förderung  
des Deutschen Bundesstaates

## Die Narren regieren wieder das Schliebener Land

Die fünfte Jahreszeit hat auch in Kolochau begonnen. Am Samstag, dem 16.11., um 11.11 Uhr knallte es wieder zur bunten Narretei. Der Kolochauer Faschings Verein nahm auch in der 39. Saison, dem Amt Schlieben die Last des Regierens ab und übernahm einen niegelnelneuen Schlüssel zu den Amtsgebäuden. Der Amtsdirektor und seine MitarbeiterInnen kämpften mit vollem Einsatz im Kolochauer Dschungelcamp, um den Erhalt der Macht, jedoch konnten Sie sich gegen die Kolochauer Narren nicht behaupten. Natürlich lief alles ganz fair. Auch, die Garde leistete ihren Beitrag und unterhielt die Zuschauer, die sich bei Glühwein und Bratwurst etwas wärmen konnten. Unter dem Motto „Die Affen sind außer Rand und Band, der Dschungel ist in Narrenhand“ starten ab Januar die Büttenabende des KfV. Kolochau helau!

## Das Open-Air-Highlight in Stechau

### Hollywood in Brandenburg

Das größte Konzert der Brandenburgischen Sommerkonzerte ist das traditionelle Open-Air-Konzert im Schlosspark Stechau, welches aus dem Kalender des Landkreises Elbe-Elster nicht mehr wegzudenken ist. Und das Jahr 2020, dem 30. Jubiläum der BSK, bringt einige weitere Highlights mit sich: Das berühmte Deutsche Filmorchester Babelsberg wird am Samstag, dem 20. Juni 2020, in Stechau zu Gast sein und erstmals wird durch die „James Bond Gala“ Hollywood-Feeling im Schlosspark Stechau zu spüren sein.

Die 2019 gestartete Kooperation mit der Musikschule „Gebrüder Graun“ wird 2020 weiter ausgebaut: Die BSK fördern – zusammen mit der Sparkasse Elbe-Elster – auch den Nachwuchs der Region, sodass das Orchester der Musikschule die außergewöhnliche Chance erhält, auf der großen Open-Air-Bühne des Schlossparks aufzutreten. Die Zuschauer haben somit erstmals die Möglichkeit, bereits nachmittags als Einstimmung auf die Abendvorstellung Orchesterklänge der Nachwuchskünstler auf ihren Picknickdecken zu genießen.

Das Deutsche Filmorchester Babelsberg treten mit dem Programm „James Bond Gala – Jagd auf 007“ auf. Es werden die berühmten Filmsongs aus den legendären 007-Filmen gespielt. Auch dieses Jahr erwartet die Zuschauer unter freiem Himmel ein außergewöhnliches Programm, nachdem sie den Nachmittag bei kulinarischen Leckereien oder mit selbst befüllten Picknickkörben im Park verbracht haben. Den krönenden Abschluss dieses beeindruckenden Programms bildet das Höhenfeuerwerk, das den malerischen Schlosspark erleuchtet und die Besucher in den Sommerabend verabschiedet.

Tickets im Vorverkauf erhalten Sie ab sofort in der Tourist-Information im Schliebener Drandorhof.



Deutsches Filmorchester Babelsberg

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Mittwoch, dem 22. Januar 2020**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:  
**Dienstag, der 14. Januar 2020**

# TOURENPLAN

der Kreisfahrbibliothek Nord



Januar 2020 bis Dezember 2020

<p><b>Tour 01:</b> Montag, den 6.1./27.1./24.2./16.3./20.4./11.5./-/22.6. /-/-/24.8./14.9./5.10./9.11./30.11.</p> <p>Züllsdorf 14:45 - 15:15 Uhr Kölsa 15:40 - 15:55 Uhr Rehfeld 16:00 - 16:20 Uhr Löhsten 16:30 - 16:50 Uhr Bicking 17:05 - 17:25 Uhr Buckau 17:35 - 17:50 Uhr Großrössen 18:10 - 18:30 Uhr</p>	<p><b>Tour 05:</b> Montag, den 13.1./10.2./2.3./23.3./27.4./18.5./8.6. /-/-/10.8./31.8./21.9./26.10./16.11./7.12.</p> <p>Hillmersdorf 14:30 - 14:50 Uhr Stechau 15:00 - 15:30 Uhr Frankenhain 15:40 - 16:00 Uhr Wehrhain 16:10 - 16:30 Uhr Werchau 16:50 - 17:10 Uhr Fermerswalde 17:40 - 18:00 Uhr</p>	<p><b>Tour 09:</b> Montag, den 20.1./17.2./9.3./30.3./4.5./25.5./15.6. /-/-/17.8./7.9./28.9./2.11./23.11./14.12.</p> <p>Nexdorf 15:30 - 15:50 Uhr Drasdo 16:00 - 16:20 Uhr Langennaundorf 16:30 - 16:50 Uhr Wiederau 17:00 - 17:30 Uhr Kolochau 17:45 - 18:10 Uhr Jeßnigk 18:20 - 18:45 Uhr</p>
<p><b>Tour 02:</b> Dienstag, den 7.1./28.1./25.2./17.3./21.4./12.5./2.6./23.6. /-/-/25.8./15.9./6.10./10.11./1.12.</p> <p>Sallgast 13:30 - 14:00 Uhr Zürchel 14:10 - 14:30 Uhr Dollenchen 14:40 - 15:00 Uhr Göllnitz 15:15 - 15:45 Uhr Lieskau 16:00 - 16:20 Uhr Betten 16:30 - 17:00 Uhr Klingmühl 17:15 - 17:45 Uhr Lichterfeld 18:00 - 18:20 Uhr Schacksdorf 18:30 - 19:00 Uhr</p>	<p><b>Tour 06:</b> Dienstag, den 14.1./11.2./3.3./24.3./28.4./19.5./9.6. /-/-/11.8./1.9./22.9./27.10./17.11./8.12.</p> <p>Trebbus/Schule 14:00 - 14:30 Uhr Lichtena 14:35 - 15:00 Uhr Trebbus/Ort 15:10 - 15:30 Uhr Prießen 15:45 - 16:15 Uhr Buchhain 16:30 - 17:00 Uhr Bahnsdorf 17:15 - 17:35 Uhr Friedrichsluga 17:45 - 18:05 Uhr</p>	<p><b>Tour 10:</b> Dienstag, den 21.1./18.2./10.3./31.3./5.5./26.5./16.6. /-/-/18.8./8.9./29.9./3.11./24.11./15.12.</p> <p>Frankena 14:40 - 15:00 Uhr Schönwalde 15:10 - 15:30 Uhr Ossak 15:40 - 16:00 Uhr Münchhausen 16:10 - 16:30 Uhr Goßmar 16:40 - 17:00 Uhr Möllendorf 17:10 - 17:30 Uhr Breitenau 17:40 - 18:00 Uhr Birkwalde 18:10 - 18:30 Uhr Großbahren 18:40 - 19:00 Uhr</p>
<p><b>Tour 03:</b> Mittwoch, den 8.1./29.1./26.2./18.3./22.4./13.5./3.6./24.6. /-/-/26.8./16.9./7.10./11.11./2.12.</p> <p>Dubro 15:15 - 16:00 Uhr Wildenau 16:10 - 16:30 Uhr Grassau 16:40 - 17:00 Uhr Brandis 17:10 - 17:30 Uhr Borken 17:40 - 18:00 Uhr</p>	<p><b>Tour 07:</b> Mittwoch, den 15.1./12.2./4.3./25.3./29.4./20.5./10.6. /-/-/12.8./2.9./23.9./28.10./18.11./9.12.</p> <p>Gröden I 15:00 - 16:00 Uhr Gröden II 16:15 - 17:30 Uhr Merzdorf 17:45 - 18:30 Uhr</p>	<p><b>Tour 11:</b> Mittwoch, den 22.1./19.2./11.3./1.4./6.5./27.5./17.6. /-/-/19.8./9.9./30.9./4.11./25.11./16.12.</p> <p>Friedersdorf 14:45 - 15:15 Uhr Brenitz 15:20 - 15:45 Uhr Kleinkrausnik 16:00 - 16:20 Uhr Großkrausnik 16:30 - 16:50 Uhr Zeckerin 17:00 - 17:30 Uhr Sonnwalde Ort 17:40 - 18:30 Uhr</p>
<p><b>Tour 04:</b> Donnerstag, den 9.1./30.1./27.2./19.3./23.4./14.5./4.6./25.6. /-/-/27.8./17.09./8.10./12.11./3.12.</p> <p>Horst 14:30 - 14:50 Uhr Hartmannsdorf 15:00 - 15:20 Uhr Stolzenhain 15:30 - 15:50 Uhr Ahlisdorf 16:00 - 16:20 Uhr Wiepersdorf 16:40 - 17:00 Uhr Knippelsorf-Siedlung 17:10 - 17:30 Uhr Knippelsdorf 17:40 - 18:00 Uhr Körba 18:10 - 18:30 Uhr Freileben 18:40 - 19:00 Uhr</p>	<p><b>Tour 08:</b> Donnerstag, den 16.1./13.2./5.3./26.3./30.4./-/11.6. /-/-/13.8./3.9./24.9./29.10./19.11./10.12.</p> <p>Lebusa 15:10 - 15:30 Uhr Hohenbucko I 15:40 - 16:10 Uhr Hohenbucko II 16:20 - 16:40 Uhr Proßmarke 16:50 - 17:10 Uhr Naundorf I 17:20 - 17:40 Uhr Naundorf II 18:40 - 18:00 Uhr</p>	<p><b>Tour 12:</b> Donnerstag, den 23.1./20.2./12.3./2.4./7.5./28.5./18.6. /-/-/20.8./10.9./1.10./5.11./26.11./17.12.</p> <p>Drößig 15:00 - 15:30 Uhr Eichholz 15:40 - 16:00 Uhr Hennersdorf 16:20 - 16:45 Uhr Werenzhain 17:00 - 17:50 Uhr Arenzhain 18:00 - 18:20 Uhr Dübriichen 18:30 - 19:00 Uhr</p>

# TOURENPLAN

der Kreisfahrbibliothek Süd



Januar 2020 bis Dezember 2020

<p><b>Tour 1:</b> Montag, den 6.1./27.1./24.2./16.3./20.4./11.5./-/22.6. /-/-/24.8./14.9./5.10./9.11./30.11.</p> <p>Stolzenhain 14:20 - 14:40 Uhr Reichenhain 14:50 - 15:20 Uhr Saathain 15:40 - 16:30 Uhr Haida 16:45 - 17:15 Uhr Würdenhain 17:30 - 17:50 Uhr Kraupa 18:00 - 18:30 Uhr</p>	<p><b>Tour 5:</b> Montag, den 13.1./10.2./2.3./23.3./27.4./18.5./8.6. /-/-/10.8./31.08./21.9./26.10./16.11./7.12.</p> <p>Winkel 14:10 - 14:30 Uhr Zeischa 14:45 - 15:05 Uhr Prieschka 15:20 - 15:45 Uhr Oschätzchen 16:00 - 16:30 Uhr Kröbels 16:45 - 17:20 Uhr Dobra 17:40 - 18:00 Uhr</p>	<p><b>Tour 9:</b> Montag, den 20.1./17.2./9.3./30.3./4.5./25.5./15.6. /-/-/21.8./Freitag/7.9./28.9./2.11./23.11./14.12.</p> <p>Crinitz 11:15 - 14:45 Uhr Pießitz 15:10 - 15:30 Uhr Ponnisdorf 15:45 - 16:15 Uhr Gröbitz 16:30 - 16:50 Uhr Lindthal 17:05 - 17:30 Uhr Massen 17:45 - 18:30 Uhr</p>
<p><b>Tour 2:</b> Dienstag, den 7.1./28.1./25.2./17.3./21.4./12.5./2.6./23.6. /-/-/25.8./15.9./6.10./10.11./1.12.</p> <p>Domsdorf 13:50 - 14:10 Uhr Rothstein 14:20 - 14:50 Uhr Prestewitz 15:00 - 15:30 Uhr Thalberg 15:45 - 16:10 Uhr Theisa 16:20 - 16:50 Uhr Maasdorf 17:05 - 17:30 Uhr</p>	<p><b>Tour 6:</b> Dienstag, den 14.1./11.2./3.3./24.3./28.4./19.5./9.6. /-/-/11.8./1.9./22.9./27.10./17.11./8.12.</p> <p>Hirschfeld 13:00 - Großthiemig 15:15 - Schraden 17:15 -</p>	<p><b>Tour 10:</b> Dienstag, den 21.1./18.2./10.3./31.3./5.5./26.5./16.6. /-/-/18.8./8.9./29.9./3.11./24.11./15.12.</p> <p>Koßdorf 13:45 - 14:15 Uhr Brottewitz 14:30 - 14:50 Uhr Martinskirchen 15:00 - 15:20 Uhr Mühlberg I 15:35 - 16:00 Uhr Mühlberg II 16:10 - 16:35 Uhr Fichtenberg 16:50 - 17:30 Uhr Altenau 17:40 - 18:00 Uhr Langenrieth 18:15 - 18:35 Uhr</p>
<p><b>Tour 3:</b> Mittwoch, den 8.1./29.1./26.2./18.3./22.4./13.5./3.6./24.6. /-/-/26.8./16.9./7.10./11.11./2.12.</p> <p>Beiersdorf 14:30 - 14:50 Uhr Bönitz 15:00 - 15:20 Uhr Zinsdorf 15:30 - 15:55 Uhr Wahrenbrück 16:00 - 16:30 Uhr Beutersitz 16:40 - 17:00 Uhr Wildgrube 17:10 - 17:35 Uhr Beutersitz/Bahnh. 17:40 - 18:00 Uhr</p>	<p><b>Tour 7:</b> Mittwoch, den 15.1./12.2./4.3./25.3./29.4./20.5./10.6. /-/-/12.8./2.9./23.9./28.10./18.11./9.12.</p> <p>Oelsig 15:00 - 15:20 Uhr Jagsal 15:30 - 15:50 Uhr Malitschkendorf 16:00 - 16:30 Uhr Osteroda 16:40 - 17:00 Uhr Redlin 17:10 - 17:30 Uhr Polzen 17:45 - 18:05 Uhr</p>	<p><b>Tour 11:</b> Mittwoch, den 22.1./19.2./11.3./1.4./6.5./27.5./17.6. /-/-/19.8./9.9./30.9./4.11./25.11./16.12.</p> <p>Schadewitz 14:00 - 14:20 Uhr Gruhno 14:30 - 14:50 Uhr Friedersdorf 15:00 - 15:20 Uhr Rückersdorf 15:30 - 16:00 Uhr Oppelhain 16:15 - 16:45 Uhr Sorno 17:00 - 17:20 Uhr Staupitz 17:30 - 18:00 Uhr</p>
<p><b>Tour 4:</b> Donnerstag, den 9.1./30.1./27.2./19.3./23.4./14.5./4.6./25.6. /-/-/27.8./17.9./8.10./12.11./3.12.</p> <p>Lausitz 14:45 - 15:10 Uhr Möglitz 15:20 - 15:45 Uhr Neuburxdorf 16:00 - 16:30 Uhr Kosilenzien 16:45 - 17:10 Uhr Burxdorf 17:30 - 18:00 Uhr Saxdorf 18:10 - 18:30 Uhr</p>	<p><b>Tour 8:</b> Donnerstag, den 16.1./13.2./5.3./26.3./30.4./-/11.6. /-/-/13.8./3.9./24.9./29.10./19.11./10.12.</p> <p>Gorden 14:20 - 14:40 Uhr Döllingen 15:00 - 15:20 Uhr Kahla 15:30 - 16:00 Uhr Plessa 16:15 - 18:00 Uhr</p>	<p><b>Tour 12:</b> Donnerstag, den 23.1./20.2./12.3./2.4./7.5./28.5./18.6. /-/-/20.8./10.9./1.10./5.11./26.11./17.12.</p> <p>Fischwasser 14:30 - 15:00 Uhr Lugau 15:15 - 15:45 Uhr Lindena 16:00 - 16:20 Uhr Schönborn 16:30 - 17:15 Uhr Tröbitz 17:30 - 18:15 Uhr Schilda 18:30 - 19:00 Uhr</p>

## Heimat zwischen Fundsandale und Jimi Hendrix

### Heimatkalendar verspricht eine unkonventionelle Melange aus Geschichte und witzigen Stories

Herzberg. Ein klassisches Lesebuch über die regionale Historie ist der Heimatkalendar für die Region Herzberg schon lang nicht mehr. Kalendermann Christian Poser ist darüber nicht traurig. „Das, was uns tagtäglich umtreibt, im Hier und Jetzt, gehört ganz klar in den Kalender. Unterhaltung, originelle Ideen und Witz sind genau die Schmierstoffe, die unsere geschichtlichen und regionalen Inhalte brauchen, um gelesen zu werden“, sagt der Buchfachmann, der privat und beruflich Vielseitigkeit und Abwechslung schätzt.



So sei der Kalender auch immer eine Art Garderobenspiegel der Gesellschaft. Man könne aus verschiedensten Perspektiven zurückschauen oder auch brandheiße aktuelle Themen in den Fokus nehmen, meint Kalendermann Poser. An illustrativen Beispielen mangle es nicht. „Von den gottlosen Züllsdorfern, über Dresdner Sportler, die zum Westfernsehengucken nach Lebusa kamen, kommt episodenhaft Geschichte keineswegs zu kurz im Kalender“, blättert Poser durch das Inhaltsverzeichnis. Singende Genreserven aus Jeßnigk, Naturkunde pur über den gemeinen Feldhasen, Jimi-Hendrix-Fans aus Buchhain und die erste freie Rosenmontagsrede vom legendären Karneval in Kolochau – all das hat der neue Kalender zu bieten.

Besonders freut den Kalendermacher der Neuzugang an Autoren, die zum ersten Mal mit von der Partie sind. „Viola Lehmann aus Herzberg hat Erzähl talent und schildert in den schillerndsten Farben, teils mundartlich, ein Verstopfungsleiden aus ihrer Kindheit. Sylvius Wegner, Herzberger Comedian und Lebensretter von Berufswegen, schrieb auf, wie er die verlorene Sandale seiner Gattin vor dem jähen Ende in einem städtischen Mülleimer bewahren konnte“, verrät Poser mit einem bübischen Lächeln im Gesicht, was die Kalenderleser erwartet.

Am Mittwoch, dem 13. November 2019, wurde der Heimatkalendar im Drandorfhof Schlieben präsentiert. Mit vielen kurzen und kernigen Rede- und Musikbeiträgen wurde den Freunden des Kalenders an diesem Abend der Mund wässrig gemacht. Der Heimatkalendar ist ab sofort in Schlieben in der Tourist-Information im Drandorfhof und bei Frau Madel erhältlich.

Text und Foto: BücherKammer

## Geheimtipp: Wichtelmarkt in Weidmannsruh



Haben auch Sie den kalten 23. November genutzt und einen Ausflug auf den Wichtelmarkt auf dem Gelände der Waldschule nach Weidmannsruh gemacht? Nein? Nicht? Na, dann haben Sie etwas verpasst!

Die Mitglieder der „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ haben eigens für diesen Tag das Waldschulgelände herausgeputzt. Unzählige Weihnachtssterne und Schneeflocken, hübsch dekorierte Verkaufsstände, wärmende Feuer, die zum Bastelmarkt umgestaltete Waldschule selbst und jede Menge fleißiger Wichtel haben es verstanden, die nahende Weihnachtszeit etwas näher zu bringen.

Wie? ... wollen Sie jetzt wissen. Na, ganz einfach: Für alle Sinne wurde etwas geboten! Herzhaftes und Süßes für den kleinen Appetit und den großen Hunger, gesunde Säfte, heiße Schokolade, Glühwein und Punsch für den Durst, kleine feine Verkaufsstände, um das passende Geschenk zu finden, weihnachtliche Klänge mit vielen Live-Musikern, Bastel- und Baumöglichkeiten für die Kinder und eine Wichtelgeschichte, in der die Klasse 6 der Grundschule Hohenbucko zur Höchstform aufblüht.

Das war wirklich etwas fürs Gemüt! Die Wichtel haben sich in diesem Jahr nämlich in Eigeninitiative auf den Weg gemacht, um die richtigen Trends für das Weihnachtsfest zu erkunden. Dass es dabei nicht immer problemlos zugeht, ist klar. Über die Fahrt durch den Winterwald, den Besuch der Wichtelwerkstätten und einen Abstecher in die Nussknacker-Suite kam es aber zum guten Ende.

Schülerinnen und Schüler der Klasse 6, ihr wart spitze! Dafür haben nicht zuletzt auch Herr Forberger und Herr Winkel gesorgt.

Ihnen und allen fleißigen Helfern, die zum guten Gelingen dieses Tages beitrugen, sei besonders gedankt. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Sponsoren und die Freiwillige Feuerwehr des Einzugsbereiches, ohne die ein solcher Tag nicht möglich wäre. Für diejenigen, die die 2 Hauptpreise der Tombola, gesponsert vom Kinderspass Radke und Mlpaka-Island, gewonnen haben, wird dieser schöne Wintertag sicher besonders lange in Erinnerung bleiben ...

Die Organisatoren

#### Impressum

##### Amts Nachrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: www.amt-schlieben.de, E-Mail: amt-schlieben@t-online.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus. Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresabpreis von 37,20 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 1,95 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisleiste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen, irgendwie kaum zu glauben wie die Zeit vergeht, und schon wieder steht das Weihnachtsfest vor der Tür.

Und Weihnachten, das bedeutet für die meisten von uns Familie, Besinnlichkeit und sich einfach einmal Zeit dafür zu nehmen, was ansonsten im Alltag zu kurz kommt. Ruhe, Gespräche, Gemütlichkeit und Festlichkeit. Oftmals ist es auch eine der wenigen Gelegenheiten, um mit den Menschen Zeit zu verbringen, die einem am Herzen liegen, denn Alltag, berufliche Verpflichtungen und die eigenen täglichen Erledigungen führen dazu, dass solche Gelegenheiten inzwischen sehr selten geworden sind.

Dass wir mitten in der Weihnachtszeit sind, merken wir auch daran, dass unser Schliebener Weihnachtsmarkt 2019 mittlerweile schon wieder Geschichte ist. Besinnlich, schön weihnachtlich geschmückt haben im Schein der Lichter bei schönem Wetter, wenn auch ohne Schnee, hoffentlich sehr viele von Ihnen diesen miterleben dürfen. Der Drandorfhof ist mit seinen Räumlichkeiten und seiner Atmosphäre inzwischen zu einem schönen Platz für den alljährlichen Weihnachtsmarkt geworden, den wir alle zusammen etablieren möchten, um eine Tradition daraus zu machen, welche sich in den kommenden Jahren weiterentwickeln und wachsen wird. Mein Dank gilt allen Mitwirkenden, die dazu beigetragen haben, dies alles zu organisieren.

Das Karussell ist ja gerade für unsere Jüngsten immer ein Highlight und bei freier Fahrt und mit fröhlichen Eltern, Großeltern und Freunden, vielleicht mit einem Glühwein in der Hand, dabei, ist es wirklich ein Spaß für Groß und Klein, für Jung und Alt.

Ein wirkliches Highlight ist mittlerweile die Märchenausstellung, die im Drandorfhof entstanden ist. Nicht nur zur Weihnachtszeit ist diese wundervoll anzusehen. Auch der Weihnachtsmann hat den Weg hierher gefunden und schon jetzt Süßigkeiten verteilt für strahlende Kindergesichter.

Das Backhaus wurde durch die Mitarbeiter der Apotheke in Schlieben betrieben. Bewirtschaftung, Bedienung und Verkauf wurden von Ihnen für die Stadt ganz toll übernommen.

Und wie überall benötigt man für eine gelungene Veranstaltung, wie unseren Weihnachtsmarkt Helfer, Unterstützer und Sponsoren. Bei denen wir uns ganz herzlich für die großzügigen Spenden bedanken möchten. Ansonsten gilt ein ganz besonderes Dankeschön den Beschäftigten im Drandorfhof, dem Amt, dem Bauhof, den Chören und nicht zuletzt unserem Gastwirt, die alle zusammen dazu beigetragen haben schöne Stunden gemeinsam verbringen zu können.

Nicht versäumen möchte ich Ihnen, Ihren Familien, Verwandten, Freunden und Nachbarn eine besinnliche und schöne Adventszeit zu wünschen. Mit all Ihren Traditionen und Gebräuchen wünsche ich Ihnen ein wunderschönes, zuversichtliches, gesegnetes, vor allem aber gesundes und frohes Weihnachtsfest mit Ihren Lieben sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Herzlichst



Cornelia Schülzchen



## Oelsiger Weihnachtsgrüße

Überall glitzern Lichter, Häuser und Weihnachtsbäume sind liebevoll geschmückt, langsam kehrt Ruhe in unseren Alltag - Weihnachten ist endlich da. Nur noch wenige Tage verbleiben bis zum Jahreswechsel.

In der Weihnachtszeit bleibt Gelegenheit zum Rückblick und zum Innehalten.

Mit den herzlichsten Weihnachtsgrüßen an Sie alle verbinde ich ein besonders großes Dankeschön an alle Oelsiger Bürger, an die kreativen Mitwirkenden, an alle fleißigen Helfer, die zur Umsetzung aller Oelsiger Höhepunkte in 2019 beigetragen haben. Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein friedvolles Weihnachtsfest, verbunden mit viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das kommende Jahr.

*Airine Eule-Vornholt  
Ortvorsteherin Oelsig*

### Liebe Einwohner, Bekannte, Freunde und Sponsoren,

das anstehende Weihnachtsfest möchte ich nutzen um mich für das von euch erbrachte Vertrauen im vergangenen Jahr zu bedanken. Zudem bedanke ich mich für die zahlreiche Unterstützung bei allen Projekten und Veranstaltungen und wünsche mir auch weiterhin diesen Rückhalt auf unserem guten Weg um weiterhin unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen!

Als kleines Dankeschön waren alle Jagsaler und unsere diesjährigen Sponsoren am Samstag, dem 14.12.2019, zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier in unseren Kulturraum eingeladen.

Im Namen der Einwohner von Jagsal bedanke ich mich bei:

**Getproject GmbH & Co. KG, Kiel**  
**AGRAR Betriebe Schliebener Land, Schlieben**  
**Zimmerei & Landschaftsbau Marco Plötze, Schlieben**  
**Energie- & Landwirtschaft Patrick Sattler, Jagsal**  
**Blumenhof Dröbler, Jagsal**  
**Alfred Matthies, Jagsal**  
**Bauunternehmen Marko Kaule GmbH, Lebusa**  
**KRAMER Bauunternehmung GmbH, Naundorf**  
**Wildspezialitäten Reiner Schülzke, Jagsal**  
**Kulka Elektrotechnik GmbH, Lebusa**  
**Burgwall AGRAR GmbH, Malitschkendorf**  
**BAYWA AG Herzberg (Technik), Herzberg**  
**Bernd Zwiebel Brennstoffhandel, Polzen**  
**Torsten Unger, Schlieben**  
**Sparkasse Elbe-Elster, Finsterwalde**  
**Landhandel Ronald Höhne, Herzberg**  
**Tischlerei Wilfried Becker, Jagsal**  
**Brennstoffhandel- und Fuhrbetrieb Daniel Rumpelt, Schlieben**  
**Christian Becker, Jagsal**  
**Bäckerei Sven Schulze, Hohenbucko**  
**Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, Bochum**  
**envia Mitteldeutsche Energie AG, Chemnitz**  
**RUDH Hausgeräte, Pfaffenhausen**

für die Unterstützung bei der Realisierung unserer diesjährigen Veranstaltungen. Ich wünsche euch fröhliche und besinnliche Feiertage im Kreis eurer Liebsten mit viel Harmonie und Liebe. Ebenso wünsche ich einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles Gute für das Selbige!

Mit freundlichen Grüßen

*Patrick Sattler (Ortvorsteher)*



### Weihnachtsgruss

*Wieder geht ein Jahr zu Ende, und die besinnliche Weihnachtszeit lädt zu einem kleinen Rückblick ein. Es ist vieles passiert, es gab Glück und Freude, Leid und Tränen, Träume und Enttäuschungen. Wie jedes Jahr gab es Momente, die zu unwiederbringlich wertvollen Erinnerungen wurden, einzigartig und nicht wiederholbar. Zur Weihnachtszeit wünsche ich Euch die Erinnerung an diese wunderbaren Momente, einen besseren Grundstein für das kommende, neue Jahr kann man nicht legen.*

*Mit den herzlichsten Weihnachts- und Neujahrsgrüßen an Sie alle verbinde ich ein besonders großes Dankeschön an die Wehrhainer Bürger, an die Sponsoren, die Mitwirkenden fleißigen Helfer, der Dorffest Gruppe sowie der Oktoberfestgruppe und dem Motorradstammtisch Wehrhain, die zur Umsetzung vieler Höhepunkte 2019 beigetragen haben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen besinnliche Stunden im Kreis der Familie und für das kommende Jahr viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*

*Ortvorsteher Liebe Mike*

### „Sport frei“

.... hieß es für neun Vertreter unseres Amtes am 26.11.2019 zum 3. Standortvolleyballturnier in Holzdorf.

Ab 07:30 Uhr kämpften in der Sport- und Mehrzweckhalle insgesamt 18 Mannschaften in zwei Staffeln um den Sieg. Nach einer sehr knappen und heißen Endphase um die begehrten Pokale errangen sie schließlich den 4. Platz.

Ein großes Lob an unsere Sportler und auf einen weiterhin starken und fairen Wettkampf im nächsten Jahr.



## Aus der Kindertagesstätte Lebusa

### Wir sagen „DANKE“

Am 28.09.19 fand zum viertel Mal die Kleiderbörse im Gemeindehaus in Körba statt.



Bei der zweimal jährlich stattfindenden Kleiderbörse werden von den Mitwirkenden Kinderbekleidung, Spielsachen uvm. verkauft. Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen. Nach jedem Flohmarkt gehen 10 % der Einnahmen in Form von Sachspenden an unsere Einrichtung. Dieses Mal freuten wir uns über eine Spendensumme in Höhe von 172 €. Von diesem Geld konnten wir uns Sensorik-Matten anschaffen. Die Kinder können so ihre Sinne auf verschiedene Art und Weise trainieren sowie die Muskeln und Bänder stärken.



Nur schon einmal zum Vormerken: die nächste Kleiderbörse findet am 14.03.2020 im Saal in Lebusa statt, wo wir auch Selbstgebasteltes rund um die Osterzeit für eine kleine Spende anbieten.

Wir sagen Danke an alle fleißigen Helfer.

Oh es riecht gut, oh es riecht fein, bald werden unsere Plätzchen fertig sein. Wir genießen die Weihnachtswochen und sind fleißig am Plätzchen backen.



Des Weiteren möchten wir uns auch bei allen Eltern, Omas & Opas und den Einwohnern der Gemeinde Lebusa recht herzlich bedanken, welche das ganze Jahr über die Kinderherzen in Form von Sach- oder Geldspenden höher schlagen lassen.

Weihnachtliche Grüße senden

*die Kinder und Erzieherinnen aus der Kita Lebusa*

## Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

### Anmeldung zum Schulbesuch für das Schuljahr 2020/2021

#### An alle Eltern künftiger Schulanfänger

Die Anmeldungen zum Schulbesuch für das Schuljahr 2020/2021 finden an der Grund- und Oberschule „Ernst Legal“ Schlieben

**am Dienstag, dem 14.01.2020,**

**in der Zeit von 14:00 – 17:00 Uhr sowie**

**am Mittwoch, dem 15.01.2020,**

**ebenfalls in der Zeit von 14:00 – 17:00 Uhr**

statt.

Bitte melden Sie sich dazu an einem dieser beiden Tage mit Ihrem Kind im Sekretariat der Schule.

Bringen Sie bitte auch die Geburtsurkunde sowie die Bestätigung der Teilnahme an der Sprachstandfeststellung mit.

Anzumelden sind alle Kinder, die bis zum 30. September 2020 das sechste Lebensjahr vollenden bzw. im Vorjahr zurückgestellt wurden.

*Anke Lindner  
Sekretariat*

## 1. Schliebener Fun-Day



Eine tolle Aktion war für die Kinder aus nah und fern die „Hüpfende Halle“, die am 15. und 16.11.2019 in der Schliebener Turnhalle zu Gast war. Die Firma „Tullilo“ aus Finsterwalde war mit ihren XXL-Hüpfburgen, wie Delphin-, Giraffen-, Feuerwehr- und Piratenhüpfburg, angereist und sorgte an diesen Tagen für Action, Spaß und gute Laune bei großen und kleinen Besuchern. Doch bevor der Hüpfspaß losgehen konnte, musste erst ausgepackt, aufgebaut bzw. aufgeblasen werden. Aus der 8. Klasse halfen dem Team

vier Schüler, die dafür mal vom Unterricht freigestellt waren. Auch der Hausmeister Herr Urban packte kräftig mit an. Als Erste eroberten die Hortkinder am Freitagnachmittag die Hüpfburgen. Eine Besonderheit war die kostenfreie Nutzung durch die Hortkinder, denn das Eintrittsgeld wurde vom Amt Schlieben; der Bürgermeisterin Frau Schülzchen und Mitteln der Jugendkoordinatorin zur Verfügung gestellt. Durchgängig von 10:00 - 17:00 Uhr war am Sonnabend dichter Andrang auf den Hüpfburgen. Für einen sicheren Ablauf sorgten nette Betreuerinnen, die mich am Sonnabend toll unterstützt haben. Aber auch für die kleinen Besucher gab es speziell eine Kleinkinderecke mit eigener Hüpfburg, einem Bälle-Bad oder XXL-Bausteinen. Hula-Hopp-Reifen, Becher - Stelzen und Springseile lockten die Kinder zum Ausprobieren. Beim Kinderschminken warteten geduldig kleine Besucher, bis sie an der Reihe waren. Tier- oder Fantasy-Bilder, mit und ohne Glitzer verzauberten die Gesichter der Kids. Am Nachmittag überzeugte sich auch Frau Schülzchen wie toll die Aktion angenommen wurde. Höhepunkt einmal am Vormittag und einmal am Nachmittag war der Besuch vom Tullilo-Bär bei den Kindern. Gemeinsam ging es in einer langen Schlange durch die Turnhalle. Wenn so intensiv gehüpft, gespielt und getobt wird, stellt sich irgendwann der kleine Hunger ein. Für das leibliche Wohl konnte ich kurzfristig den Wirt vom Ratskeller gewinnen, der für kleine und große Besucher das Passende bereithielt.

In viele glückliche Kinderaugen zu sehen, war für mich der schönste Dank und Bestätigung das Angebot nach Schlieben geholt zu haben. Vielleicht gibt es einen 2. Schliebener Fun-Day. Zum Schluss möchte ich allen, die mir bei der Organisation und Umsetzung der Aktion geholfen haben, recht herzlich danken:

- Amt Schlieben, Herr Polz für die kostenlose Nutzung der Sporthalle und das Sponsoring des Eintrittsgeldes für die Hortkinder
- Bürgermeisterin Frau Schülzchen für das Sponsoring des Eintrittsgeldes
- Hausmeister Herr Urban für die Hilfe beim Auf- und Abbau
- Helena und Tanja, Erzieherinnen in der Kita Schlieben, für die Hilfe bei der Beaufsichtigung der Kinder
- Theresa und Elisa, Auszubildende Erzieherinnen, für die Hilfe bei der Beaufsichtigung der Kinder
- Jasmin, Auszubildende beim Amt Schlieben, für die Hilfe bei der Beaufsichtigung der Kinder
- Bauhof Schlieben für die Bereitstellung der Bierzeltgarnituren und der Hütte
- dem Wirt vom Ratskeller für das Catering

Jugendkoordinatorin  
E. Richter

## Wissen ist gefragt



Zur Tradition geworden sind die Kinder- und Jugendquizztouren im Herbst im Landkreis Elbe-Elster. Herr Eitner aus Thüringen besucht Kinder- und Jugendgruppen, Jugendclubs, Kinder- und Jugendfeuerwehren und veranstaltet kurzweilige Quizveranstaltungen. So auch am 10.11.2019 bei der Kinderfeuerwehr in Naundorf und bei der Kindergruppe in Oelsig. Für die Naundorfer war es das erste Mal, dass sie daran teilnahmen. Bianca Rohr, Betreuerin der Kinderfeuerwehr, hatte zu einem vorweihnachtlichen Treffen im Dorfgemeinschaftshaus liebevoll die Kaffeetafel gedeckt. Gina und Toni hatten dazu Gebäck und Kuchen mitgebracht. So gestärkt erwarteten die Kids Herrn Eitner und Herrn Schöne vom Kreisjugendring. Gemeinsam sind dann die Fragen zu beantworten, die per Zufall ausgewählt werden. Wissen über Märchen, Geschichte, Sprichwörter, Natur, Technik, Sport u. v. a. ist gefragt. Zu jeder Frage gibt es vier Antworten, wovon eine richtig ist. Hilfe erhielten die Kids manchmal von Gina oder Toni. Manchmal wäre etwas mehr Überlegung von Vorteil gewesen, um die Fragen beantworten zu können, aber der Spaß soll ja auch nicht zu kurz kommen.



Am Ende zeigten die erreichten Punkte, dass sie vieles wussten. Beim gemeinsamen Pizzaessen klang dann der Nachmittag aus und gespannt warten nun alle auf die Bekanntgabe der Platzierung.

Im Anschluss wollten nun auch die Oelsiger Kinder ihr Wissen testen. Aufgeregt wurden wir im Freizeitzentrum von den Kids und der Ortsvorsteherin Frau Eule-Vornholt erwartet. Auch hier galt es gemeinsam die Fragen zu beantworten und die richtige Antwort einzuloggen. Manchmal kamen auch die Gäste ins Grübeln welche Antwort die Richtige ist. Für die Teilnahme erhielten die Kids aus Naundorf und Oelsig ein Spiel, um ihr Wissen testen zu können und vorab schon mal eine Medaille. Bevor es dann nach Hause ging, ließen sich alle eine leckere Pizza schmecken. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Eitner und Herrn Schöne, die die Quiztouren durchführen.

Jugendkoordinatorin  
E. Richter'

## Aus der Grundschule Hohenbucko

### Anmeldung zum Schulbesuch für das Schuljahr 2020/2021

Für alle Kinder, die zum Einzugsbereich der Grundschule Hohenbucko gehören und bis zum 30. September 2020 das sechste Lebensjahr vollendet haben oder im Vorjahr zurückgestellt wurden, erfolgt die Anmeldung zum Schulbesuch am

Mittwoch, dem 08.01.2020,

von 7:00 bis 15:00 Uhr bzw. 18:00 bis 19:00 Uhr

im Sekretariat der Schule.

Bitte Familienstammbuch oder Geburtsurkunde sowie die Teilnahmebestätigung an der Sprachstandfeststellung mitbringen.

Ute Schmidt, Schulleitung

### Warten auf Weihnachten ...



ist für Kinder eine sehr anstrengende Angelegenheit. Auch die Hohenbuckoer wissen davon ein Lied zu singen.

Wie schön, dass es jährlich das Lichterfest gibt. Hier holt sich Groß und Klein des Ortes einen Vorgeschmack auf das bevorstehende Fest.

Diesmal sorgte „Der verhexte Zauberkessel“ im Saal für viele Gäste und jede Menge Zuspruch.

Danach ging es endlich auf den Dorfplatz, um den Weihnachtsmann zu empfangen. Sicher haben das ansprechende Programm der Grundschule und der Tanz, den Alina Große mit den Kindern eingeübt hat, dafür gesorgt, dass der „alte Herr“ in diesem Jahr besondere Überraschungen dabei hatte.

Klar, die hübschen Lieder und Gedichte, der Jahresrückblick von Josie, Cassandra und Tommes aus dem Winterwald und die fröhlichen Tänzer haben nicht nur den Weihnachtsmann erfreut. Schön war's ... und wir sagen „Danke“!

Die Weihnachtswichtel der Grundschule Hohenbucko

## Sonstige Informationen

### Ballfangnetze für den TSV Schlieben

Sinnvolle aktive Freizeitgestaltung mit sehr viel Bewegung, gerade auch für Kinder und Jugendliche in der heutigen digitalen Zeit, wird beim TSV Schlieben ganz groß geschrieben. Dafür engagieren sich sehr viele ehrenamtliche Funktionäre, Übungsleiter und Helfer für unsere gemeinsame Sache.

Um auch unsere Sportanlage „Steigemühle“ weiter als die Grundlage für den Trainings- und Wettspielbetrieb zu erhalten und zu entwickeln, benötigen wir dringend Ballfangnetze für den Haupt- und Nebenplatz!

Die Sparkasse Elbe-Elster bietet dem TSV Schlieben mit einer Crowdfunding Plattform eine Möglichkeit an, diese Investitionssumme über viele Unterstützer einzusammeln. Aus vielen kleinen und großen Spendenbeiträgen kann diese große Summe aufgebracht werden. Wir rufen dazu auf und bitten um Ihre Unterstützung!

Der TSV Schlieben ist dankbar für jeden Unterstützer - egal ob Aktiver oder Fan, Sympathisant, Unterstützer oder Angehöriger. Auch können sich Firmen und Unternehmen einbringen und für ein Projekt ihrer Region spenden. Bringen Sie sich ein in ein sinnvolles Projekt in ihrer Region!

Weitere Informationen zum Projektstart und zu den Möglichkeiten einer Spende werden in Kürze veröffentlicht! Die Crowdfunding Plattform, auf der unser Projekt an den Start geht, ist 99 Funken. Die Adresse lautet:

[www.99funken.de/sparkasse/elbe-elster](http://www.99funken.de/sparkasse/elbe-elster)

99 Funken und die Sparkasse Elbe-Elster übernehmen Verantwortung für unsere Region. Wir geben Privatpersonen, Vereinen oder Institutionen und Firmen die Möglichkeit, Ideen für regionale Projekte oder Produkte online zu finanzieren.

### Kaffee und hausgebackener Kuchen am Körbaer Teich

... sowie verschiedene Wintereisorten bietet das Café Matthias in der Wintersaison zu folgenden Öffnungszeiten an: Freitag bis Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr

Zur Blaue 12 | 04936 Lebusa | Telefon: 035364 4582 oder 251



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Das passende Stellenangebot finden Sie im

**Stellenmarkt Aktuell**

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)  
Tel. 03535 4 89 - 0 | [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de)

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirchengemeinde „Unbefleckte Empfängnis Mariens“ Schlieben

zugehörig zur Pfarrei „Sankt Franziskus“ Bad Liebenwerda

Gottesdienst ist in der Regel alle 14 Tage Samstagabend 18.00 Uhr in Schlieben.

**Genauere Informationen und weitere Termine entnehmen Sie bitte unserem Aushang in der Herrenstraße 7.**

Oder Sie finden uns auch im Internet unter: kirche-bad-liebenwerda.de

#### Ansprechpartner in der Gemeinde Schlieben:

- \* Siegfried Hilbrich      Tel. 035361 582
- \* Thomas Hilbrich        Tel. 035364 741 oder 0177 7485094
- \* Bernadett Hilbrich     Tel. 0160 1486427
- \* Maria Hilbrich         Tel. 035361 89709 oder 0171 3508481
- \* Gabriele Meißner        Tel. 035361 81478

#### Besondere Termine der Pfarrei „Sankt Franziskus“

**21.12.2019**

- 17.00 Uhr**    **Beichtgelegenheit in Schlieben**
- 18.00 Uhr**    **Heilige Messe in Schlieben mit anschließendem Abendessen**

**24.12.2019 – Heiligabend**

- 15.00 Uhr    Krippenspiel im Altenpflegeheim Bad Liebenwerda

**17.00 Uhr**    **Christmette in: Bad Liebenwerda, Herzberg und Mühlberg**

**25.12.2019 – 1. Weihnachtstag**

- 10.00 Uhr**    **Weihnachtshochamt in Schlieben**
- 10.30 Uhr    Weihnachtshochamt in Mühlberg und Falkenberg

**26.12.2019 – 2. Weihnachtstag**

- Fest des Hl. Stephanus
- 9.00 Uhr    Heilige Messe in Bad Liebenwerda und Übigau
- 10.30 Uhr    Heilige Messe in Mühlberg

**28.12.2019**

- 18.00 Uhr    Heilige Messe in Falkenberg

**29.12.2019**

- 9.00 Uhr    Heilige Messe in Bad Liebenwerda und Herzberg
- 10.30 Uhr    Heilige Messe in Mühlberg

**31.12.2019 – Silvester**

- 17.00 Uhr**    **Jahresschlussmesse in Schlieben & Herzberg**

**01.01.2020 – Neujahr**

- 17.00 Uhr    Heilige Messe in Bad Liebenwerda, Falkenberg & Mühlberg

**04.01.2020**

- 16.00 Uhr    Heilige Messe in Übigau

**05.01.2020**

- 9.00 Uhr    Heilige Messe in Herzberg
- 10.30 Uhr    Heilige Messe in Falkenberg und Mühlberg

**06.01.2020 – Erscheinung des Herrn**

- 18.00 Uhr    Heilige Messe in Mühlberg

**11.01.2020 – Vorabend Taufe des Herrn**

- 18.00 Uhr**    **Heilige Messe in Schlieben**

**12.01.2020 – Taufe des Herrn**

- 9.00 Uhr    Wort-Gottes-Feier in Bad Liebenwerda
- 10.30 Uhr    Heilige Messe in Falkenberg und Mühlberg

#### Seniorentreffen

- |                 |           |                                      |
|-----------------|-----------|--------------------------------------|
| Herzberg        | 9.00 Uhr  | 12.12.2019 / 16.01.2020 / 20.02.2020 |
| Bad Liebenwerda | 14.30 Uhr | 18.12.2019 / 15.01.2020 / 19.02.2020 |
| Mühlberg        | 14.30 Uhr | 18.12.2019 / 29.01.2020 / 11.03.2020 |

#### Kinder, Jugend und Familie

##### **Wachsen im Glauben**

- 18.12.2019, 18.00 Uhr, in Bad Liebenwerda
- 22.01.2020, 18.00 Uhr, in Bad Liebenwerda

##### **Sternsinger Aktionstag**

- 14.12.2019, 9.30 Uhr, in Bad Liebenwerda

##### **Ökumenische Sternsingeraussendung**

- 11.01.2020, 10.30 Uhr, in Bad Liebenwerda

##### **Weihnachtsgeschichtenabend**

- 19.12.2020, 18.00 Uhr, in Herzberg

##### **Familihtag**

- 22.02.2020, 10.00 Uhr, in Lauchhammer

#### EINLADUNG ZUM KRIPPENWEG

Ein besonderes Erlebnis in der Advents- und Weihnachtszeit 2019/20

##### **Krippenausstellung durch das Kloster Marienstern**

**Sonntag, den 1. Dezember 2019, bis Sonntag, den 2. Februar 2020**

In dieser Ausstellung werden Sie eine wohltuende Atmosphäre erleben. Sie werden Freude erfahren und innere Wärme, so manche Erinnerungen von früher werden wach, Krippen aus verschiedensten Ländern werden Sie vorfinden, aber auch das Kloster werden Sie erleben in einem wunderbaren Ambiente. Es wird für Sie ein Erlebnis werden, wo Sie dem Sinn der Weihnacht näher kommen und vielleicht die Menschwerdung Gottes neu erfahren in Bildern, Texten, Begegnungen.

**Öffnungszeiten:** jeweils Freitag bis Sonntag von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Eintritt:** Erwachsene 7,50 €, Kinder 3,00 €  
(incl. Klostertee zum Verkosten für jeden Besucher)

Gruppen können nach Anmeldung auch unter der Woche zur Ausstellung kommen. Mittagessen und Kaffeetrinken können mit gebucht werden. Auf Wunsch gibt es Hirtensuppe, Glühwein, Weihnachtsgebäck etc.

Anmeldung für Gruppen:

Ökumenisches Haus der Begegnung und Stille Kloster Marienstern

Güldenstern 1, 04931 Mühlberg/Elbe

Tel.: 035342 879270, E-Mail: info@kloster-marienstern.de

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

*Pater Alois Andelfinger cmf und sein Team im Kloster*

#### Angebot von Hausbesuchen

Liebe Gemeindemitglieder, ja es hat sich in den letzten Jahren viel in unserer Pfarrei „Sankt Franziskus“ verändert. Manchmal werden Sie sicher denken: „Früher hat uns auch mal ein Pfarrer besucht und jetzt gibt es öfter sogar am Sonntag keine Hl. Messe in einer der Gemeinden unserer Pfarrei.“ Und da sind alle, die sich selbst noch auf den Weg machen können, klar im Vorteil. Denen, die gar nicht mehr oder nur selten in die Kirche kommen können, bieten wir an: „Wir kommen Sie besuchen und bringen Ihnen, wenn Sie es möchten, auch die Hl. Kommunion.“ Allerdings sind wir da auf Ihre Hilfe angewiesen, denn wir wissen nicht, wer sich über einen Besuch auch wirklich freuen würde. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro unter der Nummer 035342 470. Sollte niemand da sein sprechen Sie bitte ihren Namen und ihre Telefonnummer auf den Anrufbeantworter. Sie werden so bald als möglich zurückgerufen, um mit Ihnen ein Termin auszumachen.

#### Sterbeseugen:

Wenn ein Angehöriger im Sterben liegt, kann um den Sterbeseugen gebeten werden, den jeder empfangen darf. Er kann gespendet werden, wenn:

> im Notfall kein Priester zu erreichen ist

> dem Kranken bereits die Krankensalbung gespendet wurde

Wird der Sterbeseugen erwünscht, melden Sie sich bitte in unserem Pfarrbüro in Mühlberg unter der Nummer 035342 470. In jeder unserer Gemeinden gibt es dafür ausgebildete Personen, die der Pfarreikoordinator Herr Könitz vermittelt.

